

<b>Datum:</b>	<b>7. Januar 1945</b>
<b>Nationalität:</b>	USA
<b>Typ / Serial- Nr. / Kennung:</b>	B-17G- 100- BO / / BX- ? 43- 38968
<b>Kategorie:</b>	Viermotoriger Bomber
<b>Einheit:</b>	338. BS / 96. BG / 8. USAAF
<b>Besatzung (Anzahl):</b>	10 Mann
<b>Besatzung (Name):</b>	Flight Officer Theodore E. Yeaton (Pilot) / Flight Officer Morton M. Monasch (Co- Pilot) / Flight Officer Ellis Vure (Navigator) / Staff Sergeant James M. Bowen (Hilfs- Bombenschütze) / Technical Sergeant Romolo M. Costa (Techniker und Bordschütze) / Technical Sergeant Lester Soffen (Funker) / Staff Sergeant William P. Villetto (Bordschütze) / Staff Sergeant Leonard J. Turner (Bordschütze) / Staff Sergeant John D. Smith (Spot Jammer) – von der 339. Squadron / Staff Sergeant Joseph R. Zyra (Heckschütze)
<b>Ort (zu Boden gegangen):</b>	Dreifelden (Hachenburg) / Gemarkung
<b>Uhrzeit:</b>	11:25 Uhr
<b>Ursache:</b>	Kollision in der Luft mit der B-17G (Kennung BG- L 43- 38551) der 334. BS / 95. BG.
<b>Schicksal der Besatzung:</b>	8 Mann tot (Monasch / Vure / Costa / Soffen / Villetto / Turner / Smith / Zyra) 2 Mann überlebt (Yeaton / Bowen) / Fallschirmabsprung
<b>Sonstiges:</b>	Beteiligung am Luftangriff auf mehrere Rheinbrücken (Hohenzollern-Brücke und Brücke von Rodenkirchen) in Köln / Die zwei Überlebenden wurden gegen 13:00 Uhr in einem Waldgebiet bei Hintermühlen gefangen genommen / Die Maschine wurde beim Aufschlag offensichtlich vollkommen zerstört, da sie von deutscher Seite zunächst noch nicht einmal sicher als viermotoriger Bomber identifiziert werden konnte.
<b>Quellen:</b>	1. <i>Missing Air Crew Report 11571</i> 2. <i>Übersicht über die Feindhandlungen im Oberwesterwaldkreis vom 5.9.1940 bis 23.3.1945 incl. Nachweisung über die in der Zeit von 1939 bis 1945 im Oberwesterwaldkreis abgeschossenen alliierten Flugzeuge</i>